



**ZEICHENERKLÄRUNG**

- A. Verbindliche Festsetzungen**
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
  - Strassenbegrenzungslinie, neu festzusetzen
  - Strassenbegrenzungslinie, bereits festgesetzt
  - - - Strassenbegrenzungslinie, aufzuheben
  - Baugrenze, neu festzusetzen
  - - - Baugrenze, aufzuheben
  - Baugrenze, bereits festgesetzt
- Art der baulichen Nutzung:**
- WA Allgemeines Wohngebiet
  - WR Reines Wohngebiet
- Maß der baulichen Nutzung:**
- I+D, II, III, III+I, ... Geschätzahlen als Höchstgrenze
  - D Ausgebautes Dachgeschoß
  - FD FLACHDACH
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung**
- Go Geragen
  - Ⓟ öffentliche Parkflächen
  - ☐ geplante Gebäude mit Satteldach, bei Vollgeschoßen Dachneigung max. 35°, bei ausgebauten Dachgeschoßen Dachneigung max. 40°, Kniestock max 50cm
- Farbliche Kennzeichnung:**
- ☐ Baufächen im WA-Gebiet
  - ☐ Baufächen im WR-Gebiet
  - ☐ zu erwerbende Straßenflächen
  - ☐ Geh-, Fahr- und Leitungsrecht
  - ☐ Den Landschaftsschutz unterliegende Flächen
  - ☐ Rutschgebiet
  - ☐ Umformstation
  - ☐ Öffentliche Grünfläche
- B. Hinweise**
- Vermarktete Besitzgrenzen
  - Geplante Parzellierung
  - Vorhandener Kanal
  - Geplanter Kanal
  - Höhenlinie (305,00 m ü. N.N.)
  - ☉ Vorhandene Bäume bzw. mögliche Baumpflanzung
  - ☐ Vorhandene Gebäude
  - ☐ Gartenfläche



DER STADTRAT HAT AM 31.3.1975 DIE AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN

FORCHHEIM, DEN 8.7.1975 *M. Vötel* (OBERBÜRGERMEISTER)

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AM 3. NOV. 72 AUFGESTELLT

FORCHHEIM, DEN 8.7.1975 *Kraus* (BAUDIREKTOR)

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AM 30.11.72 VOM STADTRAT GEBILLIGT

FORCHHEIM, DEN 8.7.1975 *M. Vötel* (OBERBÜRGERMEISTER)



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG AM 29.1.1975 (ZEITUNGEN), 15-17 (AMTSBLATT) DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE MIT DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBAUG VOM 12.2.75 BIS 13.7.75 IM STADTBAUAMT FORCHHEIM ÖFFENTLICH AUSGELEGT

FORCHHEIM, DEN 8.7.1975 *M. Vötel* (OBERBÜRGERMEISTER)



DIE STADT FORCHHEIM HAT MIT BESCHLUSS DES STADTRATES VOM 5.6.1975 DEN BEBAUUNGSPLAN GEMÄSS § 11 BBAUG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN

FORCHHEIM, DEN 8.7.1975 *M. Vötel* (OBERBÜRGERMEISTER)



DIE REGIERUNG VON OBERFRANKEN HAT DEN BEBAUUNGSPLAN MIT ENTSCHEIDUNG (VERFÜGUNG) VOM 25.8.1975 NR 420-5274/2-7/75 GEMÄSS § 11 BBAUG (VERORDNUNG) DER VERORDNUNG VOM 17. OKTOBER 1969 § 10 (1) GENEHMIGT

BAYREUTH, DEN 25.8.1975 *Ullrich* (SIEGEL)



DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BEGRÜNDUNG VOM 18.7.1975 IM STADTBAUAMT FORCHHEIM GEMÄSS § 12 SATZ 1 BBAUG ÖFFENTLICH AUSGELEGT DIE GENEHMIGUNG UND DIE AUSLEGUNG SIND AM 1.10.1975 ORTSÜBLICH, DURCH DAS AMTSBLATT DER STADT FORCHHEIM, BEKANNTMACHT WURDEN DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT NACH § 12 SATZ 3 BBAUG RECHTSVERBÜNDLICH

FORCHHEIM, DEN 29.10.1975 *M. Vötel* (OBERBÜRGERMEISTER)

STADT FORCHHEIM - STADTBAUAMT

**BEBAUUNGSPLAN NR. 4/2-5 (ÄNDERUNG) FÜR DAS GEBIET DER HAINBRUNNENWEIHER BIS ZUR HAINBRUNNENSTRASSE UND DER FUSSWEGVERBINDUNG VOM "AM EICHENWALD" BIS ZUR HAINBRUNNENSTRASSE**

BEARBEITET	DATUM	NACH BESCHLUSS VOM
GEZEICHNET	3. NOV. 72	KRAUS
GEANDERT	18.7.72/1.75/22.6.75/	KRAUS/KRAUS/30.11.72/20.12.73 UND 6.11.74/4.6.1975/